



Digitaliseret af / Digitised by

DET KONGELIGE BIBLIOTEK  
THE ROYAL LIBRARY

København / Copenhagen

**Title:**

Letter from  
Alliance Israélite Universelle  
to  
Simonsen, David

**Corporate sender:**

(Paris, France)

**Recipient:** Simonsen, David

(København, Denmark)

**Resource type:** text

**Extent:** 4 pp.

**Languages:** de

1913-01-02

**Person:**

**Id:** dsa\_AIU\_0330.tif

**Comment:** Enclosed copy of letter to Philipppson

**Related:**

## ALLIANCE ISRAËLITE UNIVERSELLE.

Paris, le 2 janvier 1913  
45 rue La Bruyère.

*vertraulich*

Sehr geehrter Herr Professor!

Im Anschluss an unser Schreiben vom 26. Dezember v.Js.,  
teilen wir Ihnen ergebenst mit dass von Herrn Philippson ge-  
meinsam mit Herrn Bigart anbeiliegender Text eines Briefes  
ausgefertigt wurde, den wir, an Herrn Philippson gerichtet  
haben. Herr Philippson wird noch diese Woche unseren Stand-  
punkt durch persönliche Rücksprache mit den leitenden Persön-  
lichkeiten des Hilfsvereins der Deutschen Juden befürworten.

Mit aller Hochachtung,

Der Secretär,

*vigan*

Herrn Professor D. Simonsen,

Copenhagen .

IX, 364

ÜBERSETZUNG DES BRIEFES AN HERRN PHILIPPSON.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Paris den 30. Dezember 1918

Sehr geehrter Herr Vorsitzender !

Das Central-Comité nahm von dem Protokoll der am 16. Dezember in Brüssel abgehaltenen Konferenz Kenntniss. Trotz ihrer bisherigen Tätigkeit zugunsten der jüdischen Opfer des Balkankrieges erklärt sich die A. I. U. gerne bereit das Hilfswerk einheitlich mit den übrigen Institutionen zu veranlassen. Mit Rücksicht auf ihre besondere Stellung in den Balkanländern sieht sie sich aber veranlasst, ihre Genehmigung <sup>zu</sup>/~~der~~ in Brüssel gefassten Beschlüsse von der Annahme anbeliegender Vorschläge und Bestimmungen abhängig zu machen.

Wenn den von uns geäusserten Wünschen entsprechen wird, so schlagen wir vor, dass ein von den Vorsitzenden der beteiligten Organisationen unterschriebener Aufruf unverzüglich erlassen werde.

Zu verbreiten wäre der betreffende Aufruf  
in Deutschland, durch den Hilfverein  
in England und in den englischen Ländern, durch die Anglo-  
Jewish Association  
in Oesterreich, durch die Israelitische Allianz zu Wien,  
in Amerika, durch das American Jewish Committee  
in den übrigen Ländern, durch die Alliance Israélite Uni-  
verselle.

Unsere Vertreter und Comités auf dem Balkan haben wir bereits angewiesen, die nötigen Enquêtes vorzunehmen.

Den in dem Protokoll vom 16. Dezember in Betracht kommenden Ausschuss schlagen Sie vor, UNION DES ASSOCIATIONS ISRAELITES zu benennen. Wir erklären uns gerne damit einverstanden.

Mit verehrlicher Hochachtung,

E. LEVEN.



1. Die Hilfsaktion für die Opfer des Balkankrieges untersteht der Leitung eines Comité von 6 Personen, der sich zusammensetzt, aus je einem Vertreter der Organisationen die sich an der Brüsseler Konferenz vom 16. Dezember beteiligt haben /  
Herr Philipsson wird zum Vorsitzenden des Ausschusses designiert.
2. Das Comité setzt aus seiner Mitte einen Ausschuss ein, bestehend aus je einem Vertreter der Alliance Israélite Universelle, der Anglo-Jewish Association, des Hilfsvereins der Deutschen Juden und der mit dem Vorsitzenden über die Verteilung von Hilfsmitteln, über eingehende Informationen sowie über eventuell dringend einzuleitende Schritte zu entscheiden haben wird.
3. Eine gemeinsame Kasse wird bei dem Vorsitzenden errichtet. Der exekutive Ausschuss hat nur Wohlfahrts-Aufgaben. Die Besprechung politischer Angelegenheiten steht ihm zwar frei; doch sind Beschlüsse auf diesem Gebiete dem Comité vorbehalten.
4. Dem Ausschuss können betreffend die Hilfsaktion von den verschiedenen Organisationen Vorschläge vorgelegt werden. Der Ausschuss hat dann zu prüfen ob und inwieweit diesen Vorschlägen zu entsprechen ist.
5. Mit Rücksicht darauf, dass die A.I.U. über eine zweckentsprechende Organisation auf dem Balkan verfügt überträgt das Comité auf die Alliance die Durchführung der Beschlüsse betreffend die Hilfsaktion im Orient.

## DURCHFÜHRUNGS- BESTIMMUNGEN

\*\*\*\*\*

Die A.I.U. wird unverzüglich, durch Vermittelung ihrer Vertreter und ihrer Comités auf dem Balkan, eine Untersuchung zu dem Zwecke einleiten, möglichst ausführliche Erkundigungen über die Lage der von dem Kriege heimgesuchten Ortschaften einzuziehen. Dem Ausschuss wird sie alsdann die ihr zugegangenen Berichte übermitteln und ihm gleichzeitig zweckentsprechende Vorschläge unterbreiten. Nach erzielter Uebereinstimmung über die betreffenden Vorschläge werden sie mit möglichster Beschleunigung zur Ausführung gelangen.

Um unnütze Spesen, resp. Doppelverbrauch zu ersparen und damit die Hilfsaktion einheitlich geschehe, werden die beteiligten Organisationen ausschliesslich an ihre an Ort und Stelle befindlichen Vertretungen appellieren und davon Abstand nehmen, spezielle Vertreter zur Veranlassung von besonderen Enquêtes zu entsenden.

In der Ausführung der von dem Ausschuss, resp. von dem Comité gefassten Beschlüsse wird die Alliance Israelite Universelle im Auftrage der UNION DES ASSOCIATIONS ISRAELITES fungieren, was sie in ihrer dienstbühlichen Korrespondenz und in den sonstigen darauf Bezug habenden Mitteilungen erwähnen wird.

For oplysninger om ophavsret og brugerrettigheder, se venligst [www.kb.dk](http://www.kb.dk)

For information on copyright and user rights, please consult [www.kb.dk](http://www.kb.dk)